Informationspflicht nach Artikel 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Verantwortlicher:	Stadt Iserlohn -Der Bürgermeister- Ressort Generationen und Bildung Bereich Jugend Schillerplatz 7 58636 Iserlohn Tel.: 02371/217- Fax: 02371/217- E-Mail-Adresse: @iserlohn.de
Datenschutzbeauftragter:	Stadt Iserlohn -Der Bürgermeister- Der Datenschutzbeauftragte Schillerplatz 7 58636 Iserlohn Tel.: 02371/217-1120 Fax: 02371/217-2995 E-Mail-Adresse: datenschutz@iserlohn.de
Zweck/e der Verarbeitung	Elternbeiträge für die Kita u. Tagespflege; An-, Ab- und Um-
personenbezogener Daten:	meldungen; Erinnerung U-Untersuchungen; Personal - Kita
Wesentliche Rechtsgrundlage der Verarbeitung:	 Satzung der Stadt Iserlohn zur Erhebung von Elternbeiträgen für Kitas u. OGS KiBiz
Widerrufsmöglichkeit der Einwilligung	Es besteht das Recht, eine abgegebene Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Die Einwilligung ist gegenüber der Stelle zu widerrufen, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde (Art.7 Abs.3 DSGVO).
	Empfänger regelmäßiger Datenübermittlungen:
der personenbezogenen Daten:	 Gerichte Stadtkasse OGS Interne Weitergabe innerhalb der Stadt Iserlohn soweit dies durch eine Rechtsvorschrift erlaubt ist bzw. die Zweckbindung der Datenerhebung bleibt. Sofern Dritte mit der Verarbeitung von Daten auf Grundlage eines "Auftragsverarbeitungs vertrages" beauftragt werden, geschieht dies auf Grundlage des Art.28 DSGVO
Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen	Nach KGSt-Aufbewahrungsfristen bzw. Erledigung des Anliegens (siehe Dokument zu Aufbewahrungsfristen). Die gespeicherten Daten werden für die dort genannte Dauer
	aufbewahrt und durch technische und organisatorische Maß- nahmen gesichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden nicht mehr benötigte Daten gelöscht oder anonymisiert.

Rechte der Betroffenen:

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art.15 DSGVO).
- Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art.16 DSGVO).
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen des Art.17 DSGVO zutrifft.

Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art.17 Abs.3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gem. Art.18 DSGVO.

Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Behörde gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art.18 Abs.1 lit.b, c und d DSGVO).

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art.21 DSGVO).

Zuständige Aufsichtsbehörde

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,

Anschrift: Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 38424-0 Fax: 0211 / 38424-10 Email: poststelle@ldi.nrw.de Internet: www.ldi.nrw.de